

Nicht schleppend

1. A - de, ich muss mich schei - den, ich zieh je - tzund von hier, \_\_\_\_\_ ich  
 2. Im Best wollst mein ge - den - ken, o zar - tes Lie - be - lein, \_\_\_\_\_ o  
 3. Ach nun sei Gott be - foh - len, mein Tau - send - schät - ze - lein, \_\_\_\_\_ mein

(1.) zieh je - tzund von hier, groß Trüb - nis und schwer Lei - den, find ich je - tzund bei mir:  
 (2.) zar - tes Lie - be - lein, und lass es dich nicht Krän - ken im jun - gen Her - zen dein.  
 (3.) Tau - send - schät - ze - lein, ich sag' es un - ver - hoh - len, mir weint das Her - ze mein.

(1.) Mein jun - ges Herz ist Trau - erns voll, ach, schö - nes Lieb, ge - hab' dich wohl, jetzt  
 (2.) dass ich von dir ab - schei - den muss, und tröst' dich des, o En - gel süß': ich  
 (3.) Ach nun a - de, A - de, A - de, ach schei - den wie tust du so weh; schön's

**Alt:** 1. und zie - - hen gar da - von.  
 2. zu dir, \_\_\_\_\_ mein Auf - ent - halt.  
 3. A - de \_\_\_\_\_ zu gu - ter Nacht.

(1.) muss ich dich ver - lan und zie - hen gar da - von, und zie - hen gar da - von.  
 (2.) kom - me wie - der bald zu dir, mein Auf - ent - halt, zu dir, mein Auf - ent - halt.  
 (3.) Lieb' hab alls in Acht, A - de zu gu - ter Nacht, A - de zu gu - ter Nacht.